

## **Damit das Rad kein Ei bekommt**

**Berlin, 21. April 2011:** Eiersuche auf dem Zweirad? Ein Fahrradausflug zu Ostern ist eine wunderbare Gelegenheit, Osterhasen in freier Wildbahn zu beobachten. Damit das Fahrrad unterwegs kein Ei bekommt und was Sie bei einem Familienausflug noch beachten sollten, verraten Ihnen die Tipps der Deutschen Verkehrswacht:

- Prüfen Sie vor der Fahrt, ob an den Rädern Beleuchtung und Bremsen funktionieren. Wichtig ist auch, auf genügend Luftdruck zu achten. Wer mit zu weichen Reifen fährt, holt sich schnell einen ‚Plattfuß‘ oder kann das Laufrad verbiegen. Beziehen Sie Ihre Kinder bei dem Check mit ein. So schulen Sie gleichzeitig deren technisches Verständnis.
- Ein Helm für jeden Kopf: Stürze und Unfälle können immer passieren. Um das Risiko schwerer oder tödlicher Kopfverletzungen zu reduzieren, empfiehlt die Deutsche Verkehrswacht allen Radlern das Tragen eines Fahrradhelms. Denken Sie daran: Sie sind auch Vorbild für Ihre Kinder.
- Überlegen Sie sich, wo es hingehen soll und wie lang die Tour dauern wird. Wenn Sie mit kleinen Kindern unterwegs sind, achten Sie darauf diese nicht zu überfordern.
- Üben Sie mit Ihren Kindern vor der Tour noch einmal Handzeichen geben und links abbiegen. So bekommen Kinder rechtzeitig einen Sinn für kritische Situationen.
- Nehmen Sie Werkzeug mit auf die Tour. Mit passenden Schraubenziehern, Flickzeug und Luftpumpe sind kleine Pannen schnell behoben.
- Kinder sollten während der Tour in die Mitte genommen werden. Wer hinten fährt, hat die Kinder jederzeit im Blick und die Kinder können sich am Vorfahrer orientieren.

• **Die aktuellen Pressemitteilungen der Deutschen Verkehrswacht sowie weitere Infos finden Sie auch auf Twitter: <http://twitter.com/dtverkehrswacht>**

### **Ansprechpartnerin für die Presse:**

Hannelore Herlan

Pressesprecherin

Budapester Str. 31

10787 Berlin

Telefon: 030 / 516 51 05 - 20

[Hannelore.Herlan@dvw-ev.de](mailto:Hannelore.Herlan@dvw-ev.de)